

DIE EINWEIHUNG DER MAUERN VON JERUSALEM

Nehemia 12,1-47
Leitvers 12,43

* Vorbereitung der Einweihungsfeier (1-26)

1. Warum verzeichnete Nehemia die Liste der Priester und Leviten sorgfältig? (1-7.8-11.12,21.22-26) Welche Bedeutung hat die Wiederherstellung des Tempelgottesdienstes bezüglich der geistlichen Wiederherstellung des Volkes Gottes? Was ergab sich dadurch?
2. Warum kümmerte sich Nehemia um das Priestertum, auch wenn er kein religiöser Leiter war? Wie richtete Nehemia die geistliche Ordnung für den Gottesdienst gemäß der biblischen Prinzipien auf? Was ist ein vernünftiger Gottesdienst, der Gott wohlgefällig ist? (Gen 4,3.5; Joh 4,24; Esra 6,3.6; Lk 18,13.14; Kol 3,22.23; Röm 12,1.2)

* Die Einweihung der Stadtmauern (27-47)

3. Was zeigt es, dass man die Leviten aus allen ihren Orten nach Jerusalem holte? Warum versammelten sich auch die Sänger aus vielen Orten? Welche Bedeutung hat es, dass sie auf der Mauern gingen? (Ps 127,1; 2.Chr 36,19) Was war das Ziel des Einweihungsgottesdienstes? Wie konnten sie beim Höhepunkt der Einweihung große Freude erfahren? (43, 2.Kor 8,5, Lk 1,46-48)
4. Warum organisierte Nehemia die Gabe des Zehnten? Wie reagierte das Volk darauf? Welche Gemeinschaft bildeten die Israeliten nach der Einweihungsfeier? Was können wir von den Israeliten und von deren Leitern lernen? (44-46; Gal 6,6.7; Mt 28,18-20)